



Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Zusammenhänge zwischen textlicher Vorgabe, Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Individuelle Gestaltungsspielräume



Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik,
- benennen musikalische Parameter, Strukturen und Formen,
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik,
- analysieren musikalische Formen und Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,
- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten



Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten,
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen von unterschiedlichen Ausdrucksabsichten unter Berücksichtigung des Wort-Ton-Verhältnisses
- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen und Berücksichtigung der textlichen Vorgaben.,



Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Text, Komposition und musikalischer Wirkung
- erfassen Interpretationsansätze durch die Kombination von musikalischer Form, musikalischer Struktur und kompositorischer Umsetzung von (Lied-)Texten.,
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse und Deutungen hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen.,

Fachliche Inhalte

- Liedarten und -formen

Musikalische Parameter, Formaspekte und Notationsformen

- Melodie: z.B. Lage, Tonraum, Bewegungsrichtung, Läufe, Sprünge und Dreiklangsbrechungen, „sprechende“ Intervalle (Quarte, Quinte, Sekunde, Terz), Diatonik/Chromatik
- Harmonik: z. B. Tongeschlechter, Dissonanzen und Konsonanzen, Dreiklänge, einfache Funktionen, akkordeigene und -fremde Töne
- Rhythmus: z. B. Notenwerte, relatives und absolutes Tempo, „sprechender“ Rhythmus,
- Artikulation, Dynamik, Spielweisen
- Motiv und Motiv-Verarbeitungen
- Form-Prinzipien, z.B. Wiederholung, Abwandlung, Kontrast
- Notationsformen: z.B. Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern), Violin- und Bassschlüssel, Sprech-Noten, grafische Notation,

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hör- und Noten/Text-Analysen von Liedern in Bezug auf die textliche Umsetzung
- Hör-Analysen von Liedern hinsichtlich Form-Aspekte und Motiv-Verarbeitungen
- Analyse und Anwendung von Musik-Theorie (Bestimmung bzw. Aussetzung von z.B. Intervallen, Tonleitern, Tongeschlechtern, Dreiklängen)
- Kreative Gestaltungs- und Präsentationsmethoden und -formen
- Feedbackformen im Rahmen von Unterrichtsgesprächen und Präsentationen

Fachübergreifende Kooperationen

- Mit dem Fach Deutsch: Gedichte und Lyrik, Balladen; Text-Interpretation

Feedback / Leistungsbewertung

Bewertungen von

- Hör- und Sach-Analysen
- schriftlich angefertigte Aufgaben
- eigene kompositorische Vorschläge oder Umsetzungen unter musikalischen/Parameter-Vorgaben
- Erörterung von eigenen Eindrücken oder Deutungen
- Präsentation von Analyse-Ergebnissen

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Volkslieder
- Trink- und Tanzlieder
- Kunstlieder
- Hymnen